
Amtsblatt für den Landkreis Dahme-Spreewald



26. Jahrgang

Lübben (Spreewald), den 19.07.2019

Nummer 19

Inhaltsverzeichnis

Seite

Öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises Dahme-Spreewald

- Wahl zum 7. Landtag Brandenburg am 1. September 2019 – Bekanntmachung des Kreiswahlleiters des Wahlkreises 26 vom 17. Juli 2019 3-4
- Wahl zum 7. Landtag Brandenburg am 1. September 2019 – Bekanntmachung des Kreiswahlleiters des Wahlkreises 28 vom 17. Juli 2019 5-6

Öffentliche Bekanntmachungen von Verbänden und Einrichtungen

Zweckverband Abfallbehandlung Nuthe-Spree (ZAB)

- Bekanntmachung der 17. Sitzung der Verbandsversammlung 7
- Vierte Satzung zur Änderung der Verbandssatzung des ZAB 8
- Unterrichtung der Öffentlichkeit über die Beurteilung der Emissionen beim Betrieb der Mechanisch-Biologischen Stabilatanlage Niederlehme 2018 9-13

Impressum

Herausgeber: Landkreis Dahme-Spreewald
Pressestelle

verantwortlich: Bernhard Schulz
Reutergasse 12, 15907 Lübben (Spreewald)
Telefon: 03546 / 20-1008
Telefax: 03546 / 20-1009

Erscheinungsweise: nach Bedarf

Das Amtsblatt ist am Sitz der Kreisverwaltung in 15907 Lübben (Spreewald), Reutergasse 12, in der Pressestelle erhältlich.

Es liegt ebenfalls zur Einsicht in allen Ämtern und amtsfreien Gemeinden des Landkreises Dahme-Spreewald und in der Verwaltungsstelle in Königs Wusterhausen und in Lübben, Beethovenweg aus.

Das Amtsblatt kann auch gegen Erstattung der Porto- und Versandkosten einzeln oder im Abonnement vom Landkreis bezogen werden.

**ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN
DES LANDKREISES DAHME-SPREEWALD**

Wahl zum 7. Landtag Brandenburg am 1. September 2019

**Bekanntmachung des Kreiswahlleiters des Wahlkreises 26
vom 17. Juli 2019**

Zugelassene Kreiswahlvorschläge

Auf Grund des § 30 Abs. 3 des Brandenburgischen Landeswahlgesetzes (BbgLWahlG) in der Fassung der Bekanntmachung der Neufassung vom 28.01.2004 (GVBl. I S. 30) zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20. September 2018 und § 37 der Brandenburgischen Landeswahlverordnung (BbgLWahlV) vom 19.02.2004 (GVBl. II S. 150), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 22. März 2019 mache ich bekannt, dass für die Wahl zum 7. Landtag Brandenburg am 1. September 2019 die nachstehenden Kreiswahlvorschläge für den Wahlkreis 26 (Dahme-Spreewald I) zugelassen sind:

1. Kreiswahlvorschlag der Partei Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
Fischer, Tina
Mitglied des Landtages, Juristin
1971, München
Zeuthen

2. Kreiswahlvorschlag der Partei Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
Lakenmacher, Björn
Kriminalbeamter, Mitglied des Landtages
1975, Lutherstadt Wittenberg
Mittenwalde

3. Kreiswahlvorschlag der Partei DIE LINKE (DIE LINKE)
Mollenschott, Claudia
Dipl.-Ökonomin
1969, Greiz
Schulzendorf

4. Kreiswahlvorschlag der Partei Alternative für Deutschland (AfD)
Hohloch, Dennis
Lehrer
1989, Potsdam
Potsdam

5. Kreiswahlvorschlag der Partei BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN (GRÜNE/B 90)
Freund, Sabine
Angestellte
1966, Berlin
Schönefeld
6. Kreiswahlvorschlag der Brandenburger Vereinigte Bürgerbewegungen / Freie Wähler (BVB / FREIE WÄHLER)
Lehmann, Annette
Studienrätin
1967, Berlin
Bestensee
7. Kreiswahlvorschlag der Partei Freie Demokratische Partei (FDP)
Schäfer, Felix
selbstständig
1983, Dormagen
Wildau
8. Kreiswahlvorschlag der Partei Deutsche Kommunistische Partei
Münzberg, Thomas
Rentner
1959, Frankfurt/Oder
Heidesee

gez. Peer Binienda
Stellvertretender Kreiswahlleiter

Wahl zum 7. Landtag Brandenburg am 1. September 2019

Bekanntmachung des Kreiswahlleiters des Wahlkreises 28 vom 17. Juli 2019

Zugelassene Kreiswahlvorschläge

Auf Grund des § 30 Abs. 3 des Brandenburgischen Landeswahlgesetzes (BbgLWahlG) in der Fassung der Bekanntmachung der Neufassung vom 28.01.2004 (GVBl. I S. 30) zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20. September 2018 und § 37 der Brandenburgischen Landeswahlverordnung (BbgLWahlV) vom 19.02.2004 (GVBl. II S. 150), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 22. März 2019 mache ich bekannt, dass für die Wahl zum 7. Landtag Brandenburg am 1. September 2019 die nachstehenden Kreiswahlvorschläge für den Wahlkreis 28 (Dahme-Spreewald III) zugelassen sind:

1. Kreiswahlvorschlag der Partei Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
Philipp, Sascha
Landwirt
1972, Herdecke
Märkische Heide
2. Kreiswahlvorschlag der Partei Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
Schulze, Olaf
Polizeivollzugsbeamter
1966, Luckau
Luckau
3. Kreiswahlvorschlag der Partei DIE LINKE (DIE LINKE)
von der Lippe, Monika
Landesbeauftragte
1977, Oldenburg
Bestensee
4. Kreiswahlvorschlag der Partei Alternative für Deutschland (AfD)
Dr. Berndt, Hans-Christoph
Laborarzt
1956, Bernau
Golßen
5. Kreiswahlvorschlag der Partei BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN (GRÜNE/B 90)
Raschke, Benjamin
Politologe M.A.
1982, Lübben
Schönwald

6. Kreiswahlvorschlag der Brandenburger Vereinigte Bürgerbewegungen / Freie Wähler (BVB / FREIE WÄHLER)
Langner, Björn
Vertriebsmitarbeiter
1981, Berlin
Heidensee
7. Kreiswahlvorschlag der Partei Freie Demokratische Partei (FDP)
Jahoda, Fabian
Journalist
1998, Bad Saarow
Heidensee

gez. Peer Binienda
Stellvertretender Kreiswahlleiter

<p style="text-align: center;">ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN VON VERBÄNDEN UND EINRICHTUNGEN</p>
--

**Bekanntmachung
des Zweckverbandes Abfallbehandlung Nuthe-Spree (ZAB)**

Am Dienstag, dem 27. August 2019, um 17:00 Uhr, findet die 17. Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Abfallbehandlung Nuthe-Spree (ZAB), im Beratungsraum 2. OG, Zimmer 202 in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes Abfallbehandlung Nuthe-Spree (ZAB), Robert-Guthmann-Straße 41, in 15713 Königs Wusterhausen statt.

Öffentlicher Teil der Sitzung

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift der 16. Sitzung der Verbandsversammlung am 16.05.2019
4. Bericht des Verbandsvorstehers – öffentlicher Teil

Nichtöffentlicher Teil der Sitzung

1. Einwendungen gegen den nichtöffentlichen Teil der Niederschrift der 16. Sitzung der Verbandsversammlung am 16.05.2019
2. Bericht des Verbandsvorstehers – nichtöffentlicher Teil
3. Vergabe von Bauleistungen für die Aufstockung des Verwaltungsgebäudes (Tischvorlage)

Interessierte Bürger sind herzlich eingeladen.

Königs Wusterhausen, den 18.07.2019

gez. Drawe
Vorsitzende der
Verbandsversammlung

gez. Kirsch
Verbandsvorsteher

**Bekanntmachung
des Zweckverbandes Abfallbehandlung Nuthe-Spree (ZAB)**

**Vierte Satzung zur Änderung der Verbandssatzung
des Zweckverbandes Abfallbehandlung Nuthe-Spree (ZAB)**

Das Ministerium des Innern des Landes Brandenburg hat die Vierte Satzung zur Änderung der Verbandssatzung des Zweckverbandes Abfallbehandlung Nuthe-Spree (ZAB) im Amtsblatt für Brandenburg Nr. 27 vom 17. Juli 2019 (S. 642) veröffentlicht.

Königs Wusterhausen, den 18. Juli 2019

gez. Drawe
Vorsitzende der
Verbandsversammlung

gez. Kirsch
Verbandsvorsteher

Unterrichtung der Öffentlichkeit über die Beurteilung der Emissionen beim Betrieb der Mechanisch-Biologischen Stabilatanlage Niederlehme 2018

Gemäß § 15 der 30. BImSchV ist die Öffentlichkeit einmal jährlich über die Beurteilung der Emissionen zu unterrichten. Das betrifft die Emissionen der gefassten und behandelten Abgasströme aus dem Rottebereich und dem Bereich der mechanischen Aufbereitung der MBS. Das Reingas wird über zwei Kamine abgeleitet.

Anlagendaten:

<i>Standort:</i>	Zweckverband Abfallbehandlung Nuthe-Spree (ZAB) Niederlehme Robert-Guthmann-Straße 41 15713 Königs Wusterhausen	
<i>Art der Anlage:</i>	Anlage zur Mechanisch-Biologischen Stabilisierung (MBS) Nr. 8.11 bb) in Verbindung mit Nr. 8.6 des Anhanges	gemäß zur 4. BImSchV
<i>Anlagenkapazität:</i>	150.000 Mg/a	
<i>Abluftreinigungs- anlagen:</i>	Regenerativ-thermische Oxidation (Lara), Gewebeschlauchfilteranlage	

1. Kontinuierliche Emissionsmessungen im Berichtsjahr

a) Emissionswerte

Lara – Kamin

Bei C_{gesamt} -Emissionen gab es keine relevante Überschreitung des TMW und 3 relevante Überschreitungen des HMW.

Im Jahr 2018 kam es bei Staubemissionen zu 7 registrierten Überschreitungen des Tagesmittelwertes (TMW) und zu keiner Überschreitung des Halbstundenmittelwertes (HMW).

Komponente	Einheit	Grenzwert		Registrierte Grenzwertüberschreitungen	
		HMW ¹	TMW ²	HMW	TMW
C_{gesamt}	mg/m ³	40	20	5	3
Staub	mg/m ³	30	10	0	7

¹ Halbstundenmittelwert

² Tagesmittelwert

STAUB – Kamin

Hier kam es zu 1 Überschreitung des Tagesmittelwertes und 7 Überschreitungen des Halbstundenmittelwertes bei C_{gesamt}-Emissionen.

Komponente	Einheit	Grenzwert		Relevante Grenzwertüberschreitungen	
		HMW ¹	TMW ²	HMW	TMW
C _{gesamt}	mg/m ³	40	20	8	2
Staub	mg/m ³	30	10	0	0

¹ Halbstundenmittelwert

² Tagesmittelwert

b) *gemittelte Monatsmittelwerte der Abgasfrachten bezogen auf die Abfallmenge (Anlageninput)*

Kohlenstoff als C_{gesamt}

Monat	AK1 E1 LARA Verhältnis [g/MG]	AK2 E4 Staub Verhältnis [g/MG]	Monatsmittelwert Summe aus AK1 E1 und AK2 E4 [g/MG]	Grenzwert [g/MG]
Januar	9,02	26,44	35,64	55
Februar	10,14	6,59	16,73	55
März	7,17	33,61	40,78	55
April	6,46	33,69	40,15	55
Mai	3,97	35,19	39,16	55
Juni	3,07	31,61	34,68	55
Juli	3,36	34,19	37,55	55
August	6,81	36,14	42,95	55
September	12,20	44,33	56,53	55
Oktober	11,60	26,43	38,03	55
November	11,80	29,79	41,59	55
Dezember	8,46	23,60	32,06	55

N₂O

Monat	AK1 E1 LARA Verhältnis [g/MG]	AK2 E4 Staub Verhältnis [g/MG]	Monatsmittelwert Summe aus AK1 E1 und AK2 E4 [g/MG]	Grenzwert [g/MG]
Januar	8,11	0,14	8,25	100
Februar	6,53	0,15	6,68	100
März	5,37	0,10	5,47	100
April	5,79	0,02	5,81	100
Mai	6,79	0,05	6,84	100
Juni	7,15	0,01	7,16	100
Juli	6,15	0,05	6,20	100
August	2,71	0,01	2,72	100
September	4,93	0,01	4,94	100
Oktober	6,32	0,00	6,32	100
November	7,36	0,01	7,37	100
Dezember	8,73	0,59	9,32	100

c) Ursachen der Halbstundenmittel- und Tagesgrenzwertüberschreitungen:

→ **Luftaufbereitungsanlage (LARA) AK1 E1:**

Staub

Es gab 7 Überschreitungen der Tagesmittelwerte. Dies kam durch Verunreinigungen auf der Sondenoberfläche der Staubmesssonde zu Stande. Nach der Reinigung der Staubmesssonde wurden wieder plausible Werte im System registriert.

C_{gesamt}

Es gab 5 Überschreitungen der Halbstundenmittelwerte und 3 Überschreitungen des Tagesmittelwertes.

Ursachen waren ein Defekt an einem Pneumatikventil der Reingasklappe sowie umfangreiche Wartungsarbeiten am Kühlsystem.

→ **Entstaubung AK2 E4:**

C_{gesamt}

Es gab 8 Überschreitungen des Halbstundenmittelwertes und 2 Überschreitungen des Tagesmittelwertes.

Ursachen waren die Reparatur an einem Frequenzumrichter des großen Umluftkreises, umfangreiche Wartungsarbeiten am Kühlsystem.

Eine erhöhte Menge an Spraydosen im Abfall verursachte ebenfalls eine Überschreitung.

Wartung:

Die jährliche Wartung der Messtechnik an den beiden Emissionsquellen AK1 E1 und AK2 E4 wurde durch die Firma PRONOVA Analysetechnik GmbH & Co. KG am 29.08.2018 durchgeführt.

2. Einzelmessung

Durch die Firma AIRTEC wurden im Zeitraum vom 19.09. – 21.09.2017 und am 07.11.2017 die jährliche Bestimmung der Emissionen im Abgas der zwei Abgaskamine AK1 E1 (LARA) und AK4 E4 (Staub), die Ermittlung der Werte PCDD/F und die Messung der Geruchsstoffkonzentrationen durchgeführt.

Luftaufbereitungsanlage (LARA) AK1 E1:

- Emissionen CO, NO_x eingehalten
- PCDD/F eingehalten
- Geruch (15.11.2018) geringfügig überschritten

Entstaubung AK2 E4:

- PCDD/F eingehalten
- Geruch eingehalten

Einzelmessungen PCDD/F**AK1 E1**

Datum	Emissionsbegrenzung	Maximalwert	Maximalwert + Messunsicherheit
18.09.-20.09.2018	0,1	<0,1	<0,01

Werte in [ng/m³]

AK2 E4

Datum	Emissionsbegrenzung	Maximalwert	Maximalwert + Messunsicherheit
18.09.-20.09.2018	0,1	<0,1	<0,1

Werte in [ng/m³]

Einzelmessungen Geruch

AK1 E1

Datum	Emissionsbegrenzung	Mittelwert	Obere Grenze
15.11.2018	500	523	699

Werte in [Geruchseinheiten/m³]

AK2 E4

Datum	Emissionsbegrenzung	Mittelwert	Obere Grenze
19.09.2018	500	359	421

Werte in [Geruchseinheiten/m³]

Einzelmessungen NO_x, CO am AK1 E1

Parameter	Emissionsbegrenzung [mg/Nm ³]	Maximalwert [mg/Mm ³]	Maximalwert + Messunsicherheit
NO _x	100	9	21
CO	100	74	93

Die Protokolle können von der Öffentlichkeit beim

Zweckverband Abfallbehandlung Nuthe-Spree (ZAB)
Niederlehme
Robert-Guthmann-Straße 41
15713 Königs Wusterhausen

vom 02. September 2019 bis 06. September 2019 nach telefonischer Vereinbarung
(☎ 03375 52722-30) eingesehen werden.